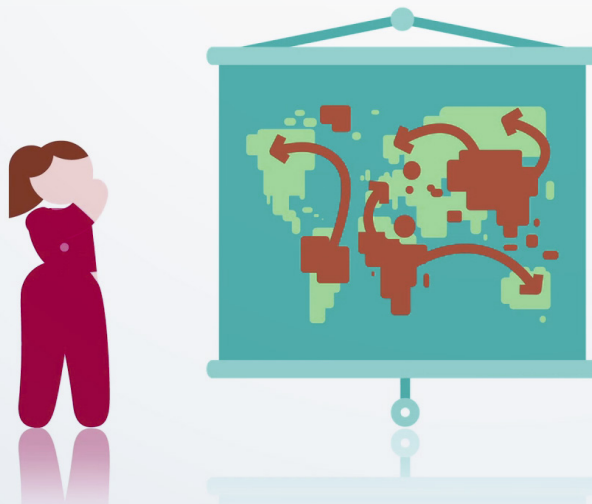


Einschätzung der Krankheitslast von chronischer Hepatitis B unter im Ausland geborenen Bevölkerungsgruppen:

Ein praktischer Leitfaden

Ziel dieses Leitfadens ist es, Mitarbeitern im Gesundheitswesen und anderen medizinischen Fachkräften dabei zu helfen, die Krankheitslast von chronischer Virushepatitis unter im Ausland geborenen Bevölkerungsgruppen genauer einzuschätzen und die Frage zu klären, welche Gruppen am stärksten davon betroffen sind. Die Analyse trägt außerdem dazu bei, die verschiedenen sprachlichen und kulturellen Merkmale einzelner Gemeinschaften, in denen in Ihrer Region/Ihrem Land verstärkt Fälle von chronischer Hepatitis auftreten, besser voneinander zu unterscheiden. Dadurch ist es möglich, die Leistungsangebote und Interventionen besser auf die jeweiligen Merkmale abzustimmen. Neben diesem praktischen Leitfaden benötigen Sie außerdem die Excel-Tabelle, in die Sie Ihre eigenen Daten eintragen können, um eine Berechnung vorzunehmen.

- ▶ **1. Schritt** : Ermitteln Sie die Herkunftsländer und den Umfang der größten im Ausland geborenen Bevölkerungsgruppen in Ihrer Region.
- ▶ **2. Schritt** : Legen Sie die geschätzte Prävalenz in den Herkunftsländern fest.
- ▶ **3. Schritt** : Nehmen Sie eine Einschätzung der Krankheitslast von chronischer Hepatitis B vor (Bevölkerungsgröße x Prävalenz).
- ▶ **4. Schritt** : Ermitteln Sie die Migrantengruppen, die am häufigsten betroffen sind.



1. Schritt : Ermitteln Sie die Herkunftsländer und den Umfang der größten Migrantengruppe

Bereiten Sie eine Liste der 10 bis 15 wichtigsten Herkunftsländer nach Bevölkerungsgröße vor. Die OECD veröffentlicht regelmäßig einen Internationalen Migrationsausblick, in dem eine Einschätzung des Umfangs der im Ausland geborenen Bevölkerung in allen OECD-Mitgliedsländern vorgenommen wird [siehe dazu Abbildung 1]. Lokale demografische Daten können neben oder anstatt nationaler Quellen ebenfalls dazu dienen, die bevölkerungsreichsten Migrantengruppen zu ermitteln. Nachfolgend ist ein Beispiel aus Großbritannien angegeben, das von den Daten der OECD ausgeht.

Abbildung 1: Herkunftsland und Bevölkerungsumfang von Migranten in Großbritannien:

Table B.1.4. Stocks of foreign-born population by country of birth
Thousands
UNITED KINGDOM

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	Of which: Women		
											2007	2008	2009
India	--	--	--	--	--	--	570.0	553.0	601.0	661.0	269.0	294.0	331.0
Poland	--	--	--	--	--	--	229.0	423.0	495.0	540.0	189.0	226.0	265.0
Pakistan	--	--	--	--	--	--	274.0	357.0	422.0	427.0	174.0	209.0	200.0
Ireland	--	--	--	--	--	--	417.0	410.0	420.0	401.0	225.0	242.0	220.0
Germany	--	--	--	--	--	--	269.0	253.0	273.0	296.0	143.0	151.0	189.0
South Africa	--	--	--	--	--	--	198.0	194.0	204.0	220.0	100.0	108.0	108.0
Bangladesh	--	--	--	--	--	--	221.0	202.0	193.0	199.0	100.0	91.0	89.0
Nigeria	--	--	--	--	--	--	117.0	147.0	137.0	166.0	74.0	72.0	93.0
United States	--	--	--	--	--	--	169.0	162.0	173.0	160.0	81.0	96.0	88.0
France	--	--	--	--	--	--	111.0	134.0	129.0	144.0	79.0	72.0	80.0
Kenya	--	--	--	--	--	--	138.0	135.0	140.0	134.0	69.0	64.0	73.0
Philippines	--	--	--	--	--	--	95.0	107.0	101.0	134.0	69.0	63.0	88.0
Jamaica	--	--	--	--	--	--	135.0	173.0	142.0	130.0	100.0	81.0	73.0
Zimbabwe	--	--	--	--	--	--	111.0	106.0	101.0	126.0	58.0	53.0	69.0
Australia	--	--	--	--	--	--	116.0	123.0	139.0	123.0	61.0	71.0	56.0
Other countries	--	--	--	--	--	--	2 587.0	2 713.0	2 963.0	3 038.0	1 413.0	1 519.0	1 546.0
Total	--	--	--	--	--	--	5 757.0	6 192.0	6 633.0	6 899.0	3 204.0	3 412.0	3 568.0

Note: For details on definitions and sources, please refer to the metadata at the end of the tables.
StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888932442883>

Datenquelle: Schätzungen für alle OECD-Länder sind im **Internationalen Migrationsausblick** zu finden: <http://www.oecd.org/els/mig/keystat.htm>

2. Schritt : Legen Sie die geschätzte Prävalenz von chronischer Hepatitis B in den Herkunftsländern fest

Gehen Sie von der für die einzelnen Herkunftsländer ermittelten geschätzten Prävalenz von Hepatitis B unter der lokalen/nationalen Bevölkerung aus (aus dem 1. Schritt). Nutzen Sie dazu die Excel-Tabelle in der Anlage zu diesem praktischen Leitfaden. Darin sind die in einer von Kowdley und Kollegen 2012 in "Hepatology" veröffentlichten Studie vorgefundenen Prävalenzschätzungen für Migrantengruppen zugrunde gelegt. In dem Papier kommen metaanalytische Methoden zur Ermittlung der länderspezifisch gebündeten Seroprävalenzraten von Hepatitis-B-Oberflächenantigenen (HBsAg) in 102 Ländern zum Einsatz. Die Weltgesundheitsorganisation klassifiziert Länder mit einer Prävalenzrate von unter 2% als Länder mit einer niedrigen Endemizität. Bei einer Prävalenzrate von 2% bis 7,9% ist von Länder mit einer mittleren Endemizität und ab einer Prävalenzrate von 8% von Länder mit einer hohen Endemizität die Rede. Um jene Bevölkerungsgruppen mit einer hohen Prävalenz von chronischer Hepatitis B identifizieren zu können, werden ausschließlich Länder mit einer mittleren bis hohen Prävalenz ausgewählt (die hervorgehobenen Reihen in Tabelle 1).

Datenquelle: Kowdley K.V, Wang C.C, Welch, S et al. Prevalence of chronic hepatitis B among Foreign-Born Persons Living in the United States by Country of Origin (Prävalenz von chronischer Hepatitis B unter im Ausland geborenen Personen, die in den Vereinigten Staaten leben, nach Herkunftsländern gruppiert). **Hepatology**. Aug. 2012;56(2):422-33. Erhältlich unter: <http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/22105832>

3. Schritt : Einschätzung der Krankheitslast - Bevölkerung x Prävalenz

Die geschätzte Krankheitslast von Hepatitis B für die einzelnen Migrantengruppen wird berechnet, indem die Bevölkerungsgröße jeder einzelnen Migrantengruppe (1. Schritt) mit der geschätzten Prävalenz von Hepatitis B im Herkunftsland (2. Schritt) multipliziert wird. Die Formeln sind in den Excel-Taschenrechner eingebaut. Wählen Sie das Herkunftsland der betreffenden Bevölkerungsgruppe aus, begrenzen Sie die Liste auf Länder mit einer mittleren oder hohen Endemizität, fügen Sie die geschätzte Bevölkerungsgröße hinzu und der Rechner ermittelt die geschätzte Zahl der HBsAg (die Krankheitslast von chronischer Hepatitis B) für die einzelnen Gruppen.

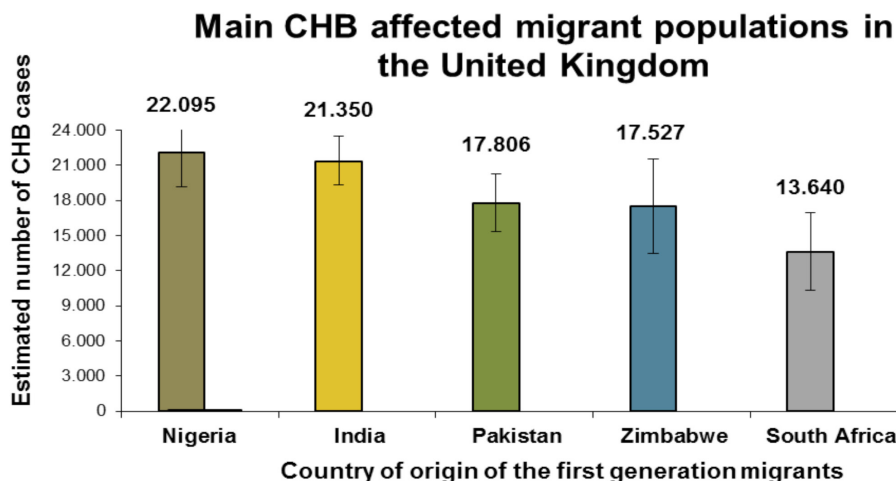
Tabelle 1: Einschätzung der Krankheitslast von CHB (Bevölkerung x Prävalenz) unter im Ausland geborenen Migrantengruppen in Großbritannien

Beispiel: Großbritannien									
Gesamtbevölkerung (2009): 60.930.000 Millionen									
Migranten (im Ausland geboren): 6.899.000 Millionen (11,3% der Gesamtbevölkerung)									
Kolumne	A		B	C	D	E	F	G	
Herkunftsland (erste Migrantengeneration)	Bevölkerungsumfang 2009	Klassifikation der Endemizität von HBV nach der WHO	Geschätzte Prävalenz von chronischer Hepatitis B (%)			Geschätzte Krankheitslast von CHB unter Migranten			Rangfolge der Länder
			Prävalenzschätzung	Unter 95% KI	Über 95% KI	Geschätzte Krankheitslast	Unter 95% KI	Über 95% KI	Am stärksten betroffene Migrantengruppen
Indien	661.000	Mittel	3,23	2,92	3,55	21 350	19 301	23 466	2
Polen	540.000	Niedrig	1,44	1,16	1,72	7776	6264	9288	
Pakistan	427.000	Mittel	4,17	3,59	4,75	17 806	15 329	20 283	3
Irland	401.000	Niedrig	0,35	0,26	0,44	1404	1043	1764	
Deutschland	296.000	Niedrig	0,60	0,40	0,80	1776	1184	2368	
Südafrika	220.000	Mittel	6,2	4,68	7,7	13 640	10 296	16 940	5
Bangladesh	199.000	Mittel	4,83	4,02	5,64	9612	8000	11224	
Nigeria	166.000	Hoch	13,31	11,57	15,06	22 095	19 206	25 000	1
Vereinigte Staaten	160.000	Niedrig							
Frankreich	144.000	Niedrig	0,68	0,44	1,05	979	634	1512	
Philippinen	134.000	Mittel	7,36	6,32	8,39	9862	8469	11 243	
Kenia	134.000	Mittel	5,70	4,21	7,20	7638	5641	9648	
Jamaika	130.000	Mittel	3,94	0,81	7,07	5122	1053	9191	
Simbabwe	126.000	Hoch	13,91	10,7	17,11	17 527	13 482	21 559	4
1. Schritt: Aus den Daten der OECD			2. Schritt: Aus der Studie von Kowdley et al.			3. Schritt: Multiplikation Bevölkerung x Prävalenz in jeder einzelnen Reihe			
						E = A * B	F = A * C	G = A * D	
						661,000 * 3.23/100	661,000 * 2.92/100	661,000 * 3.55/100	

4. Schritt : Ermittlung der Gruppen mit der höchsten geschätzten Krankheitslast

Ermitteln Sie die am stärksten betroffenen Migrantengruppen, indem diese dem Umfang der geschätzten Krankheitslast entsprechend der Reihe nach geordnet werden. In dieser Phase wird deutlich, dass die zahlenmäßig größten Gruppen (d.h. in absoluten Bevölkerungszahlen) nicht mit den Gruppen identisch sind, in denen die Krankheitslast den Erwartungen gemäß am höchsten ist. Dies ist an der in Großbritannien lebenden polnischen Migrantengruppe gut zu erkennen. Polen ist im Hinblick auf die Herkunft der Bevölkerungsgruppen (Umfang) zwar das zahlenmäßig zweitgrößte Land, weist jedoch eine geringere Prävalenz von CHB (1,44%) auf. Dadurch zählen polnische Migranten nicht zur Gruppe der fünf meistbetroffenen Migrantengruppen. Die Analyse trägt dazu bei, die verschiedenen sprachlichen und kulturellen Merkmale einzelner Gemeinschaften, in denen in Ihrer Region/ Ihrem Land verstärkt Fälle von CHB auftreten, besser zu erkennen. Leistungsangebote und Interventionen können in der Folge genau auf diese Merkmale abgestimmt werden.

Abbildung 2: Geschätzte Krankheitslast von chronischer Hepatitis B unter Migranten in Großbritannien



Co-funded by
the Health Programme
of the European Union

Für die in diesem Dokument dargelegten Informationen und Positionen sind allein die Autoren verantwortlich. Die Europäische Kommission übernimmt keine Verantwortung für die Nutzung der hierin enthaltenen Informationen.